

Qwstion ist Banane – und wir lieben es!

Geschrieben von: Cheryll Mühlen

Dienstag, den 27. November 2018 um 09:03 Uhr - Aktualisiert Montag, den 26. November 2018 um 17:08 Uhr



Wie kann man sein zehnjähriges Jubiläum besser feiern, als mit einer Neuheit auf den Markt zu kommen? Insgesamt drei Jahre hat das Schweizer Label Qwstion in aufwendige Forschungen und Tests investiert, um pünktlich zu den ‚Festivitäten‘ Bananatex vorzustellen. Bananatex?

Ja, Bananatex! Das Material für die Taschen wird dabei aus der im philippinischen Hochland, biologisch kultivierten, Abacá Pflanze gewonnen, die zu den Bananengewächsen gehört. Die Eigenschaften der Staude sind kongruent zu Qwstions eigenem Anspruch an ökologischen, ökonomischen und sozialen Standards. Zudem ist die Pflanze robust und lässt sich zu einem flexiblen, langlebigen Textil verarbeiten. Diese Eigenschaften hat sich das Taschenlabel nun zunutze gemacht und Taschen designt, die konsequent auf die Philosophie des Labels abgestimmt sind. Die Stofflichkeit ist am Ende ihres Lebenszyklus biologisch abbaubar; Schnallen und Reisverschlüsse lassen sich wiederverwenden.



Aus Schnittmustern, die ohne Verschnitt auskommen und auf langlebige Konstruktion abzielen, entstanden zwei tolle Modelle: die Hip Pouch, eine kleine Tasche mit Hüft- und Schultertragungsmöglichkeiten, und der Roll Pack, eine Tasche mittlerer Größe. Beide Modelle sind in den Farbgebungen Natural White und All Black erhältlich.

...auch die Zukunft ist Banane

Um mit Bananatex eine echte Alternative zu synthetischen Geweben zu bieten, hat Qwstion das Material als Open Source Projekt entwickelt. Bereits jetzt zeigte sich aus den verschiedensten Branchen, unter anderem der Automobilbranche, der Schuh- & Textilindustrie, von renommierten Universitäten, Designern und Entwicklern großes Interesse an der Materialität.

Weitere Informationen unter www.qwstion.com .



Qwstion ist Banane – und wir lieben es!

Geschrieben von: Cheryll Mühlen

Dienstag, den 27. November 2018 um 09:03 Uhr - Aktualisiert Montag, den 26. November 2018 um 17:08 Uhr

